

DEBATTE

HERBERT GANTSCHACHER
benennt Wurzeln des Terrors
und fordert Schengen-Pause.



Stellt Bush und Co. vor ein Strafgericht!

Der kanadische Liedermacher Neil Young fordert 2006 die Amtsenthebung des US-Präsidenten George W. Bush „wegen der Lügen und dem Irrwitz wie er unser Land in den Krieg führt, alle Macht missbrauchend, die wir ihm gaben, um all unser Geld beim Fenster hinauszuerwerfen“. Young meint den von Bush 2003 unter Bruch des Völkerrechts begonnenen Irak-Krieg, bedingungslos unterstützt vom britischen Premier Tony Blair, Folter und Mord in Gefängnissen wie Abu Ghraib inklusive.

Die Ex-Politiker Bush und Blair können nicht mehr ihrer Ämter enthoben werden. Neil Youngs Forderung ist aber weiterzudenken, nämlich nach der notwendigen Einrichtung eines eigenen Internationalen Strafgerichtshofes für

„Das Schengen-Abkommen ist so lange außer Kraft zu setzen, bis die innere Sicherheit aller Mitgliedsländer wiederhergestellt ist.“

die politischen Hauptverursacher der aktuellen Kriege im Nahen Osten und Nordafrika. Bush, Blair und deren Administrationen sind hauptverantwortlich für die heutige Situation im Nahen Osten. Der ehemalige französische Staatspräsident Nicolas Sarkozy und der britische Premier David Cameron sind die Masterminds für die Völkerrechtsbrüche 2011 im libyschen Bürgerkrieg.

Der Strafgerichtshof ist nach dem Muster der Tribunale für Ruanda und Ex-Jugoslawien einzurichten. Durch den US-britischen Krieg im Irak und den Luftkrieg in Libyen ist das Terrorregime

des Islamischen Staates im Irak, in Syrien und Libyen entstanden, das auch große Terroraktionen in Europa durchführt. Sollte jemand hier den Namen des syrischen Präsidenten Baschar al-Assad vermissen, dann sind auch die Namen der Herrscher aus den Golfstaaten und Saudi-Arabien hinzuzufügen, keines dieser autoritär regierten Länder verfügt über parlamentarische Demokratie. Und die Duldung der Terrormilizen des Islamischen Staates durch die Türkei ist dann auch zu diskutieren, wie auch die Ölexporte und der Verkauf von Teilen des zerstörten Weltkulturerbes durch den Islamischen Staat und deren Käufer weltweit sowie die Benennung der Profiteure aus der internationalen Waffenlobby.

Und um die Bürger in Europa derzeit schützen zu können, ist das Schengen-Abkommen Personenkontrollen betreffend so lange außer Kraft zu setzen, bis die innere Sicherheit aller Mitgliedsländer wiederhergestellt ist. Die Terroranschläge in Paris gegen die Satirezeitschrift Charlie Hebdo sowie gegen das Fußballstadion Stade de France im Pariser Vorort Saint-Denis während des Fußballländerspiels zwischen Frankreich und Deutschland sowie im und um das Kulturzentrum Bataclan im zehnten Pariser Bezirk sind Grund genug, solche Maßnahmen zu treffen.

Hingegen ist die Forderung von Sarkozy nach einem totalen Krieg kompromisslos abzulehnen. Wohin totale Kriege führen, ist im 20. Jahrhundert an zwei Weltkriegen zu besichtigen.

Herbert Gantschacher ist Autor, Regisseur und Produzent